

# Estrichbündiger Kanal UBSF

Montageanleitung





### Hinweise

- Wir empfehlen den Kanal erst auszurichten, dann auf dem Rohboden zu fixieren und anschließend die Transportsicherung zu lösen.
- Mittelunterstützung nur bei den Breiten 400, 500 und 600 mm.
- Standardlieferlänge der Deckel ist 1 m. Auf Anfrage 0,5 m.
- Deckel werden separat und nicht verschraubt geliefert.
- Trennstege sind optional.
- Drehmomentwerte nach DIN EN 50085-1 beachten:
  - M4: 1,2 Nm
  - M5: 2,0 Nm
- Das Kanalsystem ist in den Potentialausgleich einzubeziehen. Hierzu kann das Set UEBSEL genutzt werden.



### Benötigtes Werkzeug

- Laser/Wasserwaage
- Gliedermaßstab
- Anreiß-/Markierwerkzeug
- Bohrmaschine, Bohrer (Ø 6 mm und Ø 7 mm)
- Stich- und Kreissäge
- Feile/Entgratwerkzeug
- Schraubendreher (Torx, Kreuz und Schlitz)
- Gummihammer
- Ring- und Maulschlüssel (Größe 17 mm)



### Stückliste Traverse

#### Schraubenart

- UKST M4x10 (ISO 14581)

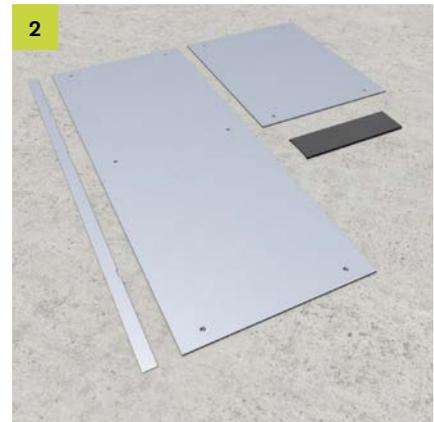


### Nivellierhöhen

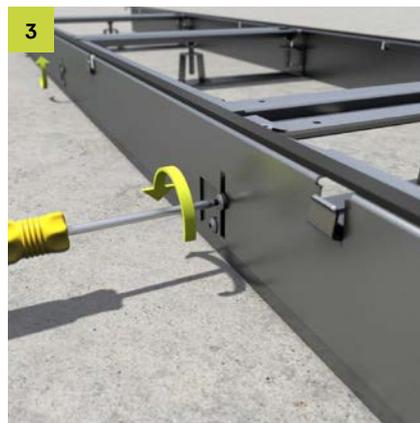
- 60 – 80 mm
- 75 – 105 mm
- 100 – 155 mm
- 150 – 255 mm



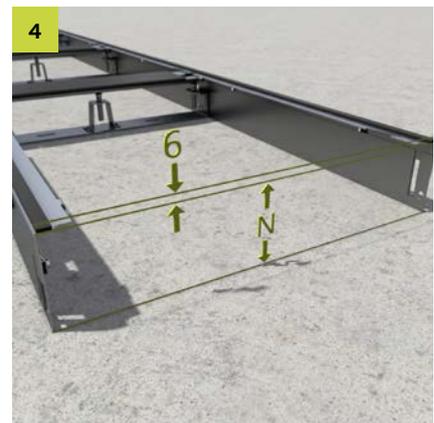
1 Estrichbündiger Kanal UBSF, bestehend aus dem Grundkörper mit vier Nivellierbügeln, Mittelunterstützung, vier verschraubten Traversen und einer losen Traverse inklusive Schrauben.



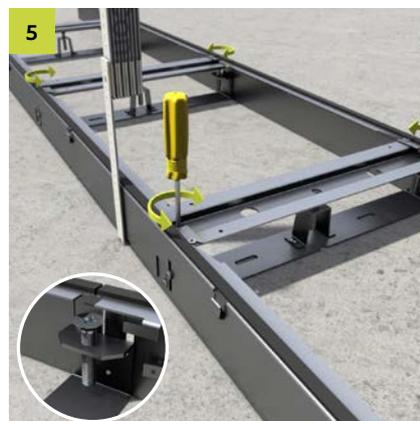
2 Zubehör zum Estrichbündigen Kanal:  
2x Deckel UBSFD (je 1 Meter)  
4x Stellstreifen UBSFPT  
4x Trittschallprofil UBSFPTS



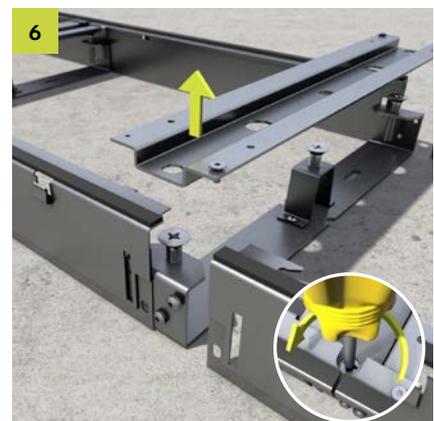
3 Alle oberen Schrauben müssen an beiden Kanalwänden leicht gelöst werden. Im Lieferzustand sind diese fest angezogen und sorgen für die Stabilität beim Transport.



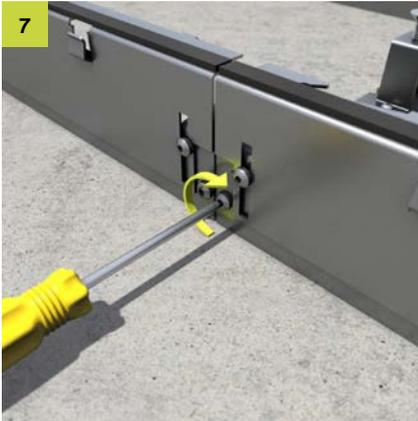
4 Beim Einstellen des Kanals gemäß des Meterrisses muss die Stärke des Deckels und der Gummidichtung (insgesamt 6 mm) berücksichtigt werden. Estrichhöhe abzüglich 6 mm.



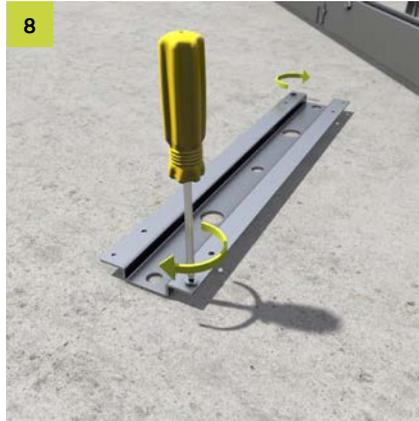
5 Kanalsystem unter Beachtung von Bild 4 mittels der Nivellierschrauben M10 auf Höhe einstellen. Estrichhöhe gemäß Meterriss. Das Kanalsystem darf nicht belastet werden.



6 Schrauben M4 lösen, um die vormontierte Traverse zu entfernen. Kanäle bündig aneinandersetzen. Mittels des Nivellierbügels werden beide Kanäle miteinander verbunden.



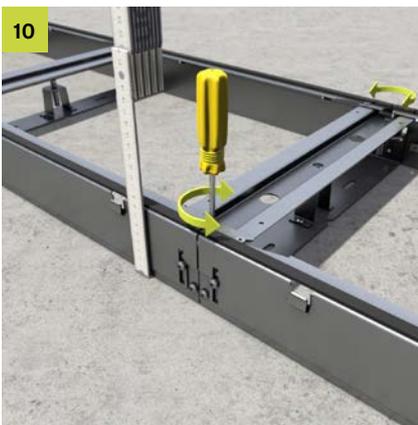
Die unteren Schrauben beidseitig anziehen, über diese wird die feste Verbindung zwischen Seitenwand und Nivellierbügel hergestellt.



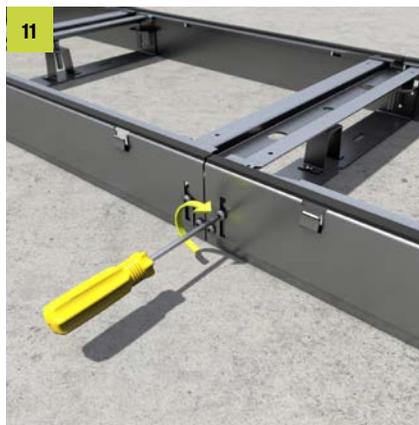
Die gelöste Traverse mittels Schrauben M4 komplettieren und wieder einsetzen.



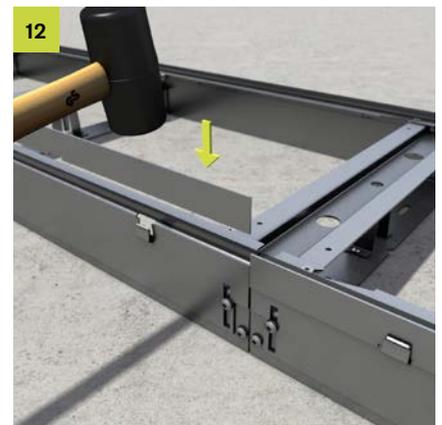
Um die Traverse in den Kanal einzusetzen, müssen die Schrauben in die Formöffnung geschoben werden. Beide Komponenten über die oberen Schrauben gegen Lösen sichern.



Das Kanalsystem mittels Laser- oder digitaler Schlauchwaage beidseitig und über die Mittelunterstützung auf Estrichhöhe nachnivellieren.



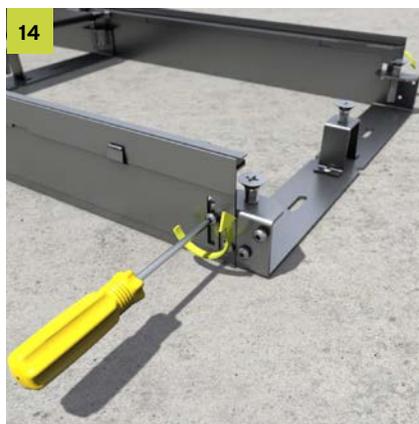
Durch die oberen Schrauben an der Kanalwand werden Grundkörper und Seitenwände miteinander verbunden. Eingestellte Nivellierhöhe wird dadurch fixiert.



Der Stellstreifen kann mit Hilfe eines Gummihammers eingesetzt werden.



Das Trittschallprofil wird mittig auf die Traverse geklemmt. Die Bohrlöcher zur Befestigung der Deckel dürfen nicht verdeckt werden.



Um das Endstück zu montieren, müssen die Nivellierbügel und die dazugehörigen Schrauben entfernt werden.



Endstück ist vormontiert. Im Lieferumfang des Endstücks enthalten sind ein Oberteil, ein Unterteil, zwei Federklemmbefestigungen sowie zwei Schrauben.



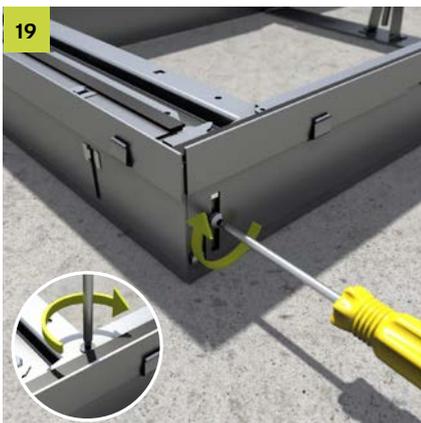
Wenn der Kanal geschnitten wurde und das Endstück gesetzt werden soll, muss das Unterteil des Endblechs genutzt werden, um die Verbindungslöcher ( $\varnothing 7$  mm) korrekt zu positionieren.



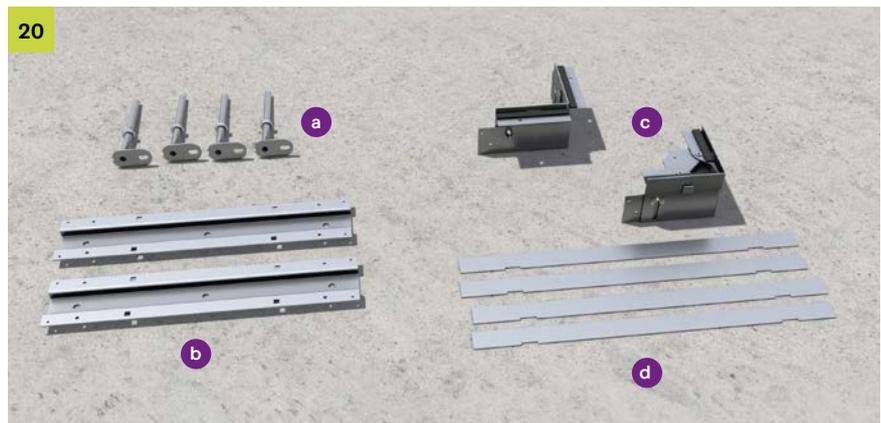
Über die seitlichen Befestigungsschrauben wird das Endstück beidseitig unten am Kanal fixiert.



Eine Traverse wird zur Stabilisierung eingesetzt und mit zwei Federklemmbefestigungen am Endstück fixiert. Mitgelieferte Nivellierschrauben M10 vor der Montage der Traverse einschrauben.

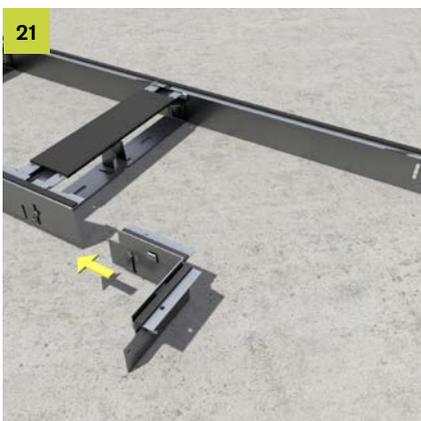


Alle Schrauben an der Kanalseite und Traverse müssen festgezogen werden. Stellstreifen müssen separat bestellt werden.

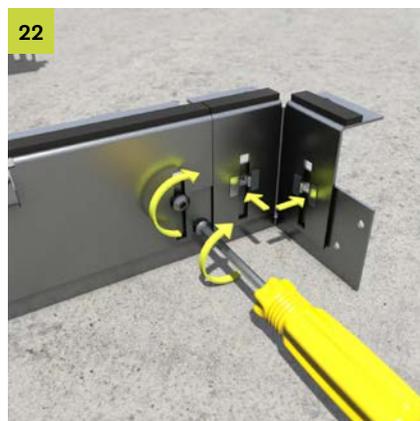


Lieferumfang Formteil Ecke:  
a 2/4x UBDSLFL (Nivellierfuß)  
b 2x UBSFQTF (Traverse mit Gewinde)  
c 1x UBSFMAB (Montagesatz für 90°-Bogen)

Deckel und Stellstreifen (d) müssen separat bestellt werden und sind nicht Teil des Lieferumfangs.



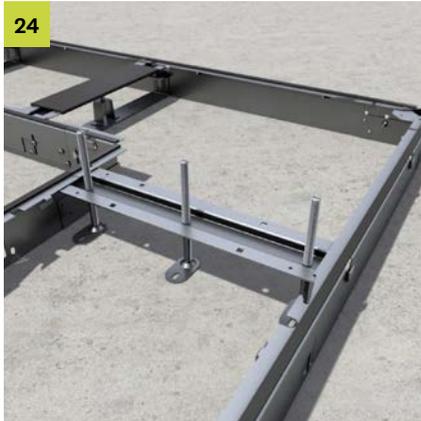
Montagesatz UBSFMAB nach Kürzung der Kanalseite mittels Bohrung und Schrauben verschrauben. Ggf. separat bestellbare Schablone für die Markierung der Bohrungen verwenden.



Unterteil Innenecke an der Perforation im 90°-Winkel biegen. Anschließend Oberteil und Unterteil Innenecke mittels Befestigungsklemmen verbinden und an der Kanalseitenwand verschrauben.



Ggf. muss die äußere Kanalseite für die Außenecke ebenfalls geschnitten werden. Oberteil und Unterteil Außenecke mit Kanalseitenwand verschrauben.



Traverse mit Nivellierfüßen kompletieren und anschließend Traverse in den Kanal einsetzen und auf die richtige Höhe nivellieren.



Nivellierfüße mittels Kontermuttern gegen Lösen sichern und mittels geeignetem Werkzeug auf das Niveau der Traversenoberfläche kürzen.



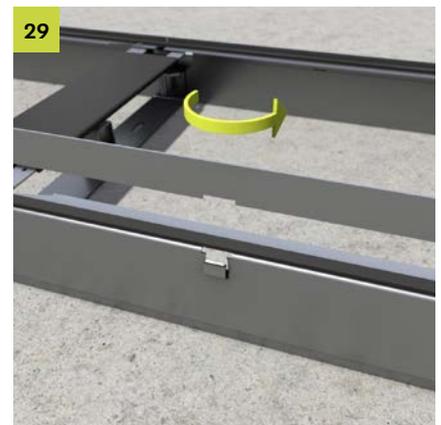
Blinddeckel auf dem Kanal ausrichten und mittels Schrauben von oben sichern.



Schablone wird benötigt, wenn der Kanal gekürzt wurde. Den geschnittenen Kanal an das Ende des ungeschnittenen Kanals anlegen und auf gleiche Höhe nivellieren. Schablone beidseitig über die Schrauben legen und den Schraubenköpfen gegenüber Bohrungen ( $\varnothing$  6 mm) setzen. Geschnittenen Kanal mit der Nivellierstütze verschrauben.



Bei dem geschnittenen Kanalabschnitt müssen die fehlenden Befestigungslöcher für die Traverse mit dem Durchmesser 6 mm nachgebohrt werden. Hierfür kann die Traverse als Bohrschablone genutzt werden. Zwischen zwei Kanalabschnitten ist stets eine Traverse zu setzen.



Der Stellstreifen kann auf 0 mm oder 3 mm Niveau eingestellt werden. Bei 0 mm Niveau werden die Stellstreifen-einkerbungen bündig in die Seitenwand-laschen gesetzt. Bei 3 mm Niveau sitzen die Einkerbungen neben den Laschen. Dazu wird der Stellstreifen waagrecht um 180° gedreht.

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf nicht nachgedruckt oder elektronisch vervielfältigt werden ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung. Der Inhalt kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Irrtümer und Auslassungen sind vorbehalten. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund. Dieses Dokument ersetzt alle früheren Dokumentationen.

© PohlCon | PC-LIT-MA-UBSF-DE | 07-2024 | 1. | 07-2024

**PohlCon GmbH**  
Nobelstraße 51  
12057 Berlin

T +49 30 68283-04  
F +49 30 68283-383

[www.pohlcon.com](http://www.pohlcon.com)